

Wenn der Specht Nachmieter sucht

Siebttes Spechtfest auf dem Waldspielgelände bei Spiegelau

Am kommenden Sonntag, den 17. August 2014, findet ab 12 Uhr zum siebten Mal das traditionelle Spechtfest auf der Waldwiese des Waldspielgeländes bei Spiegelau statt. An unterschiedlichen Stationen können Familien und vor allem Kinder wieder ihr Geschick und Wissen rund um das Thema "Nachmieter der Spechthöhlen" unter Beweis stellen. Der Naturerlebnismittag dauert bis ca. 18 Uhr. Bei schlechten Wetter findet das Fest in der Sortierhalle auf dem alten Sägewerksgelände in Spiegelau statt; der Eintritt ist frei.

"Nachmieter Gesucht! Großräumige, bequeme Einhöhlenwohnung, ideal für Spechte mit Nachwuchswunsch. Schön hell, in ruhiger Lage, mit Panoramablick auf den Blätterwald, in sicherer Entfernung vom Boden" - so etwa könnte eine Wohnungsanzeige für eine verlassene Spechthöhle lauten.

Doch wer zieht überhaupt in so eine Höhle ein? Sind die Eingänge leicht zu finden? Welche Höhle passt zu wem? Diese und viele weitere Fragen zum Thema "Nachmieter gesucht" werden beim siebten Spiegelauer Spechtfest am kommenden Sonntag auf dem Waldspielgelände des Nationalparks Bayerischer Wald spielerisch beantwortet. Doch nicht einfach so - Aktion ist hier das beste Mittel, um die richtigen Antworten zu finden: Mit hämmern, klopfen, rennen, kriechen, springen, suchen, kombinieren und denken! Denn nur wer sich fühlt und benimmt wie ein Waldbewohner und sich als guter Nachmieter zeigt, hat eine Chance, eine der begehrten Höhlen zu ergattern. Zusätzlich zur "Nachmietersuche" für Spechthöhlen gibt es noch weitere Spiele und Aktionen, die sich an die gesamte Familie richten.

Für Essen und Trinken sorgt dieses Jahr der Tennisclub Spiegelau, zum Beispiel mit Spechtnudeln, sowohl süß als auch herzhaft. Die traditionelle Spechtbar darf natürlich auch nicht fehlen, genauso wenig wie der kleine Bücherflohmarkt. Auch wieder mit dabei sind die JuniorRanger, unter anderem mit einem Stand. Eine besondere Attraktion stellt die "Spechtmusik zum Mitsingen und Mitmachen" mit dem TC Spiegelau-Quartett unter der Leitung von Michi Brunnbauer dar.

Das Programm im Überblick:

12:00 Uhr: Mittagessen

ab 13:30: Uhr Spiele und Aktionen mit den Junior Rangern und dem Nationalparkteam Der Vogelschnitzer Erich Müller zeigt die Kunst des Spechteschnitzens Zielwerfen mit Tennisbällen mit dem TC Spiegelau

14:00 Uhr: Grußworte vom Spiegelauer Bürgermeister Karlheinz Roth und Josef Wanninger, Nationalparkverwaltung Bayerischer Wald, Sachgebiet Besucherzentren und Umweltbildung

14.15 Uhr: "Spechtmusik zum Mitsingen und Mitmachen"

15.30 Uhr: Märchenstunde im geheimnisvollen Zauberwald, Treffpunkt beim Holzspecht

16.00 Uhr: "Spechtmusik zum Mitsingen und Mitmachen"

Das Waldspielgelände bei Spiegelau gibt es schon seit über 35 Jahren; es ist damit eine der ältesten Einrichtungen dieser Art im Nationalpark Bayerischer Wald. Einheimische genauso wie Feriengäste können hier bei Führungen, Aktionstagen oder einfach auf eigene Faust spielend die Natur begreifen. Seit 2008 veranstaltet der Nationalpark hier gemeinsam mit der Gemeinde Spiegelau das beliebte Spechtfest, da sich Spiegelau im Rahmen der Initiative "Tierisch wild" (<http://tierisch-wild.com>) den Specht als Symboltier gewählt hat. Der Ort würdigt damit das direkt angrenzende "Spechtparadies" des Nationalparks, das mit seinen großen Gebieten, in denen sich der Wald nach seinen eigenen Gesetzen entwickeln darf, insgesamt acht verschiedenen Spechtarten ideale Lebensbedingungen bietet.

Bildunterschrift:

Es ist mal wieder soweit: Die überlebensgroße Spechthöhle auf dem Waldspielgelände sucht dringend wieder Nachmieter - auf dem siebten Spiegelauer Spechtfest. (Foto: Theresa Resch)